

KLASSENARBEIT Nummer V (Examen blanc)

**TEXT: Rasanter Medienwandel**

Die Presse- und Meinungsfreiheit ist in Deutschland auf hohem Niveau gewährleistet und ein verfassungsmäßig geschütztes Gut. In Artikel 5 des Grundgesetzes heißt es: „Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild zu äußern und zu verbreiten und sich aus allgemein zugänglichen Quellen ungehindert zu unterrichten. (...) Eine Zensur findet nicht statt.“ Der „Press Freedom Index“ der Nichtregierungsorganisation „Reporter ohne Grenzen“ platziert Deutschland im Jahr 2017 auf Rang 16 von 180 Ländern. Die Vielfalt der Meinungen ist gegeben, der Pluralismus der Information vorhanden. Die Presse befindet sich nicht in der Hand von Regierungen oder Parteien, sondern wird von privatwirtschaftlich geführten Medienunternehmen verantwortet. Der nach britischem Vorbild organisierte öffentlich-rechtliche Rundfunk (ARD, ZDF, Deutschlandfunk) als gebührenfinanzierte Körperschaften bzw. Anstalten des öffentlichen Rechts, sind die zweite Säule der auf dem dualen Prinzip von Privat und öffentlich basierenden Medienlandschaft, die im Kern unverändert seit der Gründung der Bundesrepublik 1949 besteht. Der monatliche Rundfunkbeitrag beträgt seit 2015 17,50 Euro. Daneben ist seit den 1980er Jahren eine Vielzahl privater Rundfunk- und Fernsehsender am Markt. Die wichtigsten TV- Nachrichtensendungen sind „Tagesschau“ und „Tagesthemen“ in ARD, „heute“ und „heute journal“ im ZDF sowie „RTL aktuell“. Allein in Berlin, das zu den zehn Top-Medienstädten weltweit gehört, arbeiten 900 akkreditierte Parlamentskorrespondenten und 440 Auslandskorrespondenten aus 60 Staaten. Zur vielstimmigen Medienlandschaft zählen rund 300 in ihrer Mehrzahl regional verbreitete Tageszeitungen, 20 Wochenzeitungen sowie 1.600 Publikumszeitschriften. Deutschland ist nach China, Indien, Japan und den USA der fünftgrößte Zeitungsmarkt weltweit.

**Worterkklärung:** gewährleisten= garantieren; e Landschaft: le paysage; e Vielfalt: viel mehr; r Rundfunk: s Radio

**TEIL I: LESEVERSTEHEN**

/20 P

- A/ Richtig oder falsch? Geben Sie bitte die Zeile(n) an! (1×6) 6P**
1. Der Bürger ist frei zu sagen, was er denkt.
  2. Es gibt keine Sanktionen.
  3. In Deutschland können viele Bürger nicht sagen, was Sie denken.
  4. Die Presse gehört nicht dem Staat.
  5. Es gibt mehrere Audio- und visuelle Medien.
  6. Deutsche Medien arbeiten auch mit Ausländern.
- B/ Wie steht es im Text? (2 × 2) 4P**
1. Es gibt keine Bestrafung.
  2. Deutschland liegt auf dem sechzehnten Platz von mehr als Hundertfünfzig Ländern.
- C/ Was ist richtig? (1×4) 4P**
1. Es gibt a) eine Zensur; b) keine Zensur ; c) Zensur.
  2. Der Rundfunk kostet a) fast 17,50 €; b) weniger als 17,50 €; c) nur 17,50 € im Monat.
  3. Die Zeitungen sind in Deutschland a) privat; b) für das Land; c) für die Parteien .
  4. Es gibt a)mehr als 400 ; b) 400; c) ungefähr 300 tägliche Presse.
- D/ Beantworten Sie die Fragen und bilden Sie korrekte Sätze! / (3×2) 6P**
1. Wozu dienen Medien?
  2. Warum gibt es keine Zensur?
  3. Welche Stelle hat Deutschland im Bereich der Presse auf der ganzen Welt?

**TEIL 2: MEDIATION**

/ 12 P

**A/ Wie können Sie diese Sätze auf Deutsch sagen? / 6P**

- 1) Il existe certes plusieurs systèmes politiques mais chaque pays a un système propre à lui.
- 2) Maria vit en Allemagne depuis sa naissance mais ne connaît ni son pays ni ses origines.
- 3) Lorsque nous voulons émigrer il est nécessaire de connaître la culture du pays dans lequel nous voulons vivre.

4) Il est important que chaque citoyen connaisse ses libertés

**B/ Wie können Sie folgende Sätze auf Französisch sagen? / 6P**

- 1) Die presse- und Meinungsfreiheit ist in Deutschland auf hohem Niveau gewährleistet.
- 2) Jeder hat das Recht, seine Meinung in Wort, Schrift und Bild zu äußern.
- 3) Die presse befindet sich nicht in der Hand von Regierungen oder Parteien.
- 4) Daneben ist seit den 1980er Jahren eine Vielfalt privater Rundfunk- und Fernsehsender am Markt.

**TEIL 3 : SCHRIFTLICHE PRODUKTION**

**/14P**

**Der Kandidat/ die Kandidatin muss die beiden Themen behandeln. (7×7)**

Schreiben Sie einen kohärenten Text zu folgenden Themen!

**Thema 1:** „Wenn man die Kultur eines Menschen nicht kennt oder versteht, gewinnt man schnell ein Bild des anderen, das falsch ist und verhindert, dass man ihn oder sie wirklich kennenlernt.“

Ihr Freund Malick versteht dieses Zitat nicht, können Sie es ihm anhand konkreter Beispiele erklären?

Schreiben Sie einen Text von maximal 10 Zeilen!

**Thema 2:**

Migration ist eines der Probleme, mit denen viele Länder konfrontiert sind und über die in den Medien berichtet wird.

Schreiben Sie einen Zeitungsartikel; in dem Sie über die Formen der Auswanderung und die beobachteten Folgen sprechen!

**TEIL 4: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION**

**/14P**

**A/ WORTSCHATZ / 7 P**

**A1 – 1 Wie heißen die deutschen Wörter? / 1 P**

- a) Die Emigration = ..... ; b) die Immigration = .....

**A1 – 2 Was passt in die Reihe nicht? / 1 P**

- a) Kultur – Identität – Pandemie – Sprache – Land - Geschichte
- b) Frieden – Freiheit – Demokratie - Diktator

**A1 – 3 Wie heißt das Antonym? 1P**

- a) Der Krieg # ..... ; b) die Demokratie # .....

**A2 – Ergänzen Sie mit dem passenden Wort! / 4 P**

Vorurteile – Freiheit – Pandemie – Migration

Seit dem Ausbruch der Coronavirus- ...1... ist die ...2... weniger häufig. Jeder Bürger sollte ...3... in seinem Land haben. In Kamerun und überall sonst gibt es ...4....

**B – GRAMMATIK / 7P**

**B1 – 1 Setzen Sie folgende Sätze ins Passiv! 1P**

- 1) Die Regierung muss die Achtung der Menschenrechte garantieren.
- 2) Die Menschen sortierten ihre Müllle.

**B1 – 2 Formulieren und Schreiben Sie indirekte oder direkte Frage! 1P**

- 1) Der Schüler fragt: „Was ist ein Märchen“?
- 2) Alima fragt ihre Schwester: „kann man Coronavirus vermeiden?“

**BI – 3 Welches Verb passt? 1P**

- |                      |            |
|----------------------|------------|
| 1) Eine Entscheidung | a) bitten  |
| 2) Um Asyl           | b) essen   |
|                      | c) treffen |

**B2 – Wählen Sie die richtige grammatische Form und füllen Sie die Lücken aus! (0,5×8) 4P**

Heute gibt es nur wenige Staaten in Afrika, ...1... (die, den, denen) keine Mehrparteiensysteme sind und regelmäßig Wahlen abhalten. Dennoch ist die Euphorie der Anfänge der zweit...2... (en/e/em) Demokratisierung längst einer Ernüchterung gewichen, die in viel...3... (en/em/er) Ländern hinter der Fassade formaler demokratischer Institution erkennt. ...4... (Trotzdem, Obwohl, Dass) Botswana und Mauritius als Vorbilder der Demokratie in Afrika gelten, weisen gleichzeitig auch wirtschaftlich Erfolge auf. In den Sozialwissenschaften wird Afrika ...5... (wie, sodass, als) Kontinent defekter Demokratien dargestellt. Zwangsläufig stellt sich die Frage, ...6... (ob, dass, wenn) es in Afrika überhaupt konsolidierte demokratische Regime gibt. Neue Technologien bereichern zwar das Leben ...7... (sondern, aber, noch) es gibt auch Schattenseiten. Die Fallzahlen sind angestiegen und aktuell ...8... (haben, werden, können) Millionen von Computern ohne Wissen der Besitzer zur Begehung schwerer Straftaten genutzt.